



Hinweise für die Vorbereitung und Durchführung einer ATIBOX-FH-WM (erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit; Stand November 2002)

Vor der FH-WM:

- Internet - Auftritt mit Hinweisen für Ansprechpartner; Hotelvermittlung; Stellmöglichkeit für Wohnwagen / Wohnmobile mit Strom- und Wasseranschluss; Lageplan; Anfahrtsbeschreibung; Meldeformular
- Ausreichendes und möglichst gleichartiges Fährten Gelände für die Prüfung (bis zu 40 Hunde) und entsprechendes Übungsgelände für die Teams in der Woche vor der Prüfung
- Raum - nach Möglichkeit mit Gastronomie - für die Auslosung; Lautsprecheranlage
- Räumlichkeiten für einen Festabend
- Einladung und Meldeformulare (soweit nicht im Internet) an die Präsidenten bzw. Gebrauchshundeobleute der Mitgliedsländer
- Katalogerstellung mit Grußworten, u.a. vom Präsidenten der ATIBOX und vom Obmann für das Ausbildungswesen;
Zeitplan im Katalog: Beginn des Fährtenlegens um ca.8.00 Uhr; geführte Fahrt in das Fährten Gelände, Zeitbedarf für eine Fährte ca. 15 Minuten einschließlich Auslosung
- Dolmetscher für deutsche und französische Übersetzung
- Mindestens vier qualifizierte Fährtenleger
- Ggf. tierärztliche Gesundheitskontrolle
- ATIBOX-Fahnen über die Geschäftsstelle des BK München

Tag vor der Prüfung:

- Vor der Auslosung Besprechung mit den Mannschaftsführern der teilnehmenden Länder und der Prüfungsleitung; Ausgabe der Kataloge an die Mannschaftsführer auch für ihre Teilnehmer; Dolmetscher für Übersetzung
- Vor der Auslosung Besprechung mit den amtierenden Leistungsrichtern und der Prüfungsleitung; Dolmetscher für Übersetzung
- Auslosung der Startnummern nach kurzer Begrüßung und Vorstellung der amtierenden Leistungsrichter; Dolmetscher für Übersetzung; Visualisierung der Ergebnisse der Auslosung für die Teilnehmer

Prüfungstage:

- Ausreichende Anzahl von Helfern in den verschiedenen Funktionsbereichen
- Auslosung im Fährten Gelände; Verpflegung aller im Fährten Gelände Beschäftigten sowie der Zuschauer; Lotsendienst ins Fährten Gelände

Abschluss der Prüfung:

- Schlussansprache durch den ATIBOX-Präsidenten oder seinen Vertreter (ggf. auch Präsident des Veranstaltungslandes, örtliche Leitung, Politiker o.ä.)
- Getrennte Siegerehrung in den verschiedenen Prüfungsstufen; jeweils Nationalhymne für den Erstplatzierten